

Kreisverwaltung Kleve • Postfach 15 52 • 47515 Kleve

Vereinigte Wählergemeinschaften
Friedensstraße 20
47647 Kerken

Fachbereich: Finanzen

Sachgebiet: Kämmerei

Dienstgebäude: Nassauerallee 15 - 23, Kleve

Telefax: 02821 85-277

Ansprechpartner/in: Herr Reynders

Zimmer-Nr.: D.451

Durchwahl: 02821 85-269

(Bitte stets angeben) ⇒ Zeichen: 2 - 20 44 08

Datum: 07.11.2018

Anfrage zum Flughafen Weeze;

Ihr Schreiben vom 30.10.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Jansen,

Ihre mit Schreiben vom 30.10.2018 gestellten Fragen beantworte ich wie folgt:

Frage:

Bis zum heutigen Zeitpunkt ist kein wirklich tragbares Unternehmenskonzept erkennbar, wie und wann der Flughafen Weeze Geld verdient. Wie soll zukünftig bei immer weniger Flugzeugen / Fluggesellschaften am Standort Weeze ausreichend Kapital erwirtschaftet werden, um die Verbindlichkeiten gegenüber dem Kreis Kleve zu begleichen?

Ihre Einschätzung, es sei kein tragbares Unternehmenskonzept erkennbar, teile ich nicht. Der Flughafen Niederrhein GmbH (FN GmbH) sind letztmalig im Jahre 2007 Finanzmittel zugeflossen. Seit inzwischen nahezu elf Jahren ist die Gesellschaft imstande, sich selbst zu tragen. Dies ermöglichte es auch, die bestehenden Kreditverbindlichkeiten im Umfang von mehreren Millionen Euro zurückzuführen.

Frage:

Welche Maßnahmen seitens der Verantwortlichen beim Kreis sind angedacht, um bei einer eventuell eintretenden Insolvenz des Flughafenbetreibers die investierten Millionen für den Kreis Kleve und somit für die kreisabhängigen Kommunen zu retten?

Eine Insolvenz der FN GmbH ist nicht absehbar. Gleichwohl verfügt der Kreis Kleve über weit reichende Sicherungsrechte.

Frage:

Der Kreis Kleve soll Anteile in Höhe von 25 % am Flughafen als sogenannte Stille-Beteiligung halten. Wie viel ist diese Beteiligung derzeit wert und wo steht dies im Jahresabschluss des Kreises Kleve?

Der Kreis Kleve hat sich mit 24 Mio. € in Form einer stillen Beteiligung an der FN GmbH beteiligt. Diese ist in der Bilanz des Kreises Kleve unter den Finanzanlagen als 'Ausleihungen an Beteiligungen' ausgewiesen.

Lieferanschrift
Kreisverwaltung Kleve
Nassauerallee 15 - 23
47533 Kleve

Sprechzeiten
montags bis donnerstags
von 09:00 bis 16:00 Uhr
freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr

Sparkasse Rhein-Maas
IBAN: DE04 3245 0000 0005 0016 98
BIC: WELADED1KLE

Sparkasse Krefeld
IBAN: DE51 3205 0000 0323 1121 44
BIC: SPKRDE33

Postbank Köln
IBAN: DE32 3701 0050 0027 9175 01
BIC: PBNKDEFF

Frage:

Wer ist Eigentümer des gesamten ehemaligen britischen Areals? Der niederländische Mehrheitseigentümer? Die Betreibergesellschaft? Woran konkret ist der Kreis Kleve mit 25 % beteiligt?

Die Liegenschaft steht im Eigentum der FN GmbH. Der Kreis Kleve ist mit 11,7 % an der FN GmbH beteiligt.

Frage:

Verbindlichkeiten konnten in der Vergangenheit nicht zurückgezahlt werden. Stattdessen wurden diese in eine Beteiligung umgewandelt. Gibt es einen Beschluss des Kreistages dies zukünftig wieder so zu handhaben?

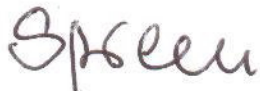
Nein.

Frage:

Wenn Verbindlichkeiten nicht zurückgezahlt werden können, man diese dann in ein Darlehen mit Tilgung umwandelt, handelt es sich dann nicht um eine versteckte Subvention? Liegt Ihnen dazu eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der EU vor?

Der Inhalt der Fragestellung (Austausch von Verbindlichkeiten gegen Darlehen) erschließt sich nicht. Alle Finanzierungsvereinbarungen mit der FN GmbH sind eingehend durch die Europäische Kommission geprüft worden. Sie sind entsprechend als beihilfenrechtskonform bewertet worden. Die Neustrukturierung der Finanzierungsvereinbarungen Ende 2016 orientierte sich ebenfalls an den für die Flughafenfinanzierung geltenden Leitlinien der Europäischen Kommission.

Mit freundlichen Grüßen



Spreen